

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 329.

Montag den 25. November.

1850.

### Bekanntmachung.

Die Brückenwaage im hiesigen Waagegebäude kann wegen einer an derselben vorzunehmenden nothwendigen Reparatur vom künftigen Montage den 25. d. M. an bis auf weitere von uns deshalb zu erlassende Bekanntmachung nicht benutzt werden. Dagegen hat der Gebrauch der daselbst befindlichen Schaalwaage ungestörten Fortgang.

Leipzig den 21. November 1850.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Rath.

### Bekanntmachung.

Zum Besten der Theater-Pensionsanstalt wird als diesjährige zweite Benefizvorstellung

Mittwoch den 27. November

Der Gott und die Bajadere,

Oper in 3 Acten von Auber,

aufgeführt werden. In der Hoffnung, daß diese hier noch nie aufgeführte Oper, bei welcher Herr und Madame Brué, Solotänzer vom königl. Hof-Theater zu Berlin, ihre Mitwirkung bereitwilligst zugesagt, sich des zahlreichen Zuspruchs des geehrten Publicums zu erfreuen haben werde, bemerken wir, daß Herr Otto Süßmilch sich der Beaufsichtigung der Cassengeschäfte gütigst unterzogen hat.

Leipzig den 24. Nov. 1850.

Der Ausschuss zur Verwaltung der Theater-Pensionsanstalt.

### A u f r u f.

In Dresden hat sich ein Comité zur Annahme von Beiträgen zur Unterstützung bedürftiger Kriegesreservisten und deren Familien gebildet. Wir dürfen voraussehen, daß auch unsere Mitbürger die heilige Verpflichtung erkennen, in jeztiger schwerer Zeit denen, welche der Dienst des Vaterlandes vom heimischen Herde abrufft, ihre Beihülfe zur Erleichterung der Sorge für Weib und Kind angebeihen zu lassen. In dieser Voraussetzung erbiten wir uns, zu gedachtem Zwecke Beiträge anzunehmen und deren Weiterbeförderung an das Königliche Kriegsministerium zu vermitteln. Möchte Jeder nach seinen Kräften helfen!

Zur Annahme von Beiträgen sind die Beamten unsrer vor der Rathsstube befindlichen Canzlei angewiesen.

Leipzig den 20. November 1850.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Rath.

### Tageskalender.

#### Dampfwagen-Abfahrten von Leipzig:

- 1) nach A tenburg und Hof (Nürnberg und München).  
Personenzüge: Morgens 6, Mittags 12 und Nachm. 5 U.;  
letzterer Zug mit Uebernachtung in Plauen. — Güterzug  
mit Personenbeförderung Morgens 7 Uhr bis Zwickau und  
Reichenbach.
- 2) nach Berlin über Göthen (Breslau, Frankfurt a./D.  
und Stettin). Personenzüge: Morg. 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> u. Nachm. 3 Uhr.
- 3) nach Berlin über Röberau (Breslau, Frankfurt a./D.  
und Stettin). Personenzug: Morgens 6 U., combin. Per-  
sonen- und Güterzug: Mittags 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.  
Anschlüsse in Berlin nach Breslau Morgens 7, Abends 6, Abends 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  
und Nachts 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.  
" " " " Frankfurt a. d. D. Abends 6 Uhr.  
" " " " Stettin Morgens 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, Nachm. 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und  
Abends 5 Uhr.
- 4) nach Dresden und Görlitz (Bittau, Prag und Wien).  
Personenzüge: Morgens 6, Nachm. 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und Abends 5 U. —  
Güterzüge: Vormittags 10 und Abends 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> U., letzterer mit  
Uebernachtung in Riesa.  
Anschlüsse in Riesa nach Döbeln und Zimmritz Morgens 8, Nachm.  
2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und Abends 7 Uhr.

- Anschlüsse in Dresden nach Görlitz und Bittau Morgens 6, Vorm.  
10, Nachm. 2 und Abends 5 Uhr.
- " " " " Krippen (Schanda) Morgens 7, Nachm.  
5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Localzug nach Pirna Vorm.  
10<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, Mittags 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr (Sonn- u. Fest-  
tags bis Krippen) u. Abends 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.
- " " " " Görlitz nach Breslau Nachm. 1 Uhr 30 Min
- " " " " Prag nach Wien Morgens 6 und Abends 6 Uhr.
- 5) nach Eisenach (Frankfurt a. M.) und nach Cassel  
(Siegen). Personenzüge: Morgens 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, Mitt. 12 U.  
und Abends 5 Uhr, letzterer mit Uebernachtung in Erfurt. —  
Güterzüge: Morgens 5 und 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.
- Anschlüsse in Halle nach Eisenach Morg. 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, Vorm. 9 u. Nachm. 2 U.
- " " " " Halle nach Erfurt Abends 6 Uhr.
- " " " " Eisenach nach Frankfurt a. M. Vorm. 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, Nachm. 3  
und Abends 9 Uhr.
- " " " " Cassel Morg. 5, Vorm. 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, Abds. 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> U.
- 6) nach Magdeburg (Bernburg), Halberstadt u. Cöln  
(Mecklenburg) und Hamburg. Personenzüge: Morgens  
6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, Mittags 12 (mit Uebernachtung in Uelzen, Hannover  
und Wittenberge), Nachmitt. 3 (von Göthen aus Güterzug),  
Abends 5 Uhr und Nachts 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. — Güterzüge: Mor-  
gens 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und Abends 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> U., letzterer Zug mit Uebernachtung  
in Göthen.